

ZUR INFO

ANMELDUNG

Telefonisch: +43/(0)662/80 44-25 23
Im Internet: www.salzburger-hochschulwochen.at

TEILNAHMEGEBÜHREN

Wochenkarte per Überweisung bis 23. Juli	€ 135,-
Studierende (bis zum vollend. 30. Lj.)	€ 55,-
Tageskarte	€ 35,-
Einzeltrittskarte	€ 14,-
Festakt	€ 14,-

Kassaöffnung Sonntag, 30. Juli: 14.00 bis 20.00 Uhr

STUDIENDENERMÄSSIGUNG

Für Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr.
Die Reihung der Anmeldung erfolgt nach Eingangsdatum.
Teilnahme nur möglich nach Vorauszahlung von Teilnahmegebühr und bei Bedarf Mittagessen.

Wochenkarte	€ 55,-
Unterkunft/Frühstück für die ganze Woche	€ 45,-
Gesamt	€ 100,-
Mittagessen in der Mensa Montag bis Samstag	€ 33,-

Kontoverbindung für Vorausüberweisung:
UniCredit Bank Austria AG
Konto 069 5383 4602, BLZ 12000
IBAN: AT23 1200 0069 5383 4602, BIC: BKAUATWW
P_511000_01 Salzburger Hochschulwochen

ECTS-AKKREDITIERUNG

Voraussetzungen und nähere Informationen auf unserer Homepage
www.salzburger-hochschulwochen.at

UNTERKUNFT

Zimmerreservierungen werden nur für Studierende durchgeführt. Alle anderen TeilnehmerInnen bitten wir, ihr Quartier selbst zu reservieren. Von uns empfohlene Quartiere:

Johannes-Schlöbl
Gästehaus der Pallottiner
EZ ab € 71,60
DZ ab € 138,-
Tel. +43/662/84 65 43-0
office-salzburg@pallottiner.at

JUFA Salzburg City
EZ ab € 90,-
DZ ab € 120,-
Tel. +43/5/70 83-613
salzburg@jufa.eu

Haus St. Benedikt
EZ € 80,-/DZ € 130,-
Tel. +43/662/84 16 19
office@haus-st-benedikt.at

Gästehaus im Priesterseminar
EZ ab € 63,-
DZ ab € 112,-
Tel. +43/662/87 74 95-0
gaestehaus@priesterseminar.kirchen.net

Hotel St. Virgil
EZ € 72,-/DZ € 117,-
Tel. +43/662/65 901-511
Parkplatz kostenfrei
reservierung@virgil.at

Hefferhof
EZ € 87,-/€ 130,-
Tel. +43/662/64 19 96-0
Parkplatz kostenfrei
hefferhof@lk.salzburg.at

Weitere Quartiere:
Tourismus Salzburg, Tel +43/662/88 987-0

Bei Reservierung bitte das Kennwort „Hochschulwochen“ angeben.

Sekretariat der Salzburger Hochschulwochen
5020 Salzburg, Universitätsplatz 1
Telefon: +43/(0)662/80 44-25 23
office-shw@sbg.ac.at
www.salzburger-hochschulwochen.at

REGISTRATION

by telephone: +43/(0)662/80 44-25 23
via internet: www.salzburger-hochschulwochen.at

CONFERENCE FEES

Week ticket payment in advance until 23rd July	€ 135,-
Students (up to the age of 30)	€ 55,-
Day ticket	€ 35,-
Single admission ticket	€ 14,-
Academic Celebration	€ 14,-

The cash desk is also open on Sunday, 30th July from 2.00 pm – 8.00 pm

STUDENT REDUCTIONS

Special prices available for students up to the age of 30. First come first serve. Advance payment of the conference fee and lunch (if required) via bank transfer necessary.

Week ticket	€ 55,-
Accommodation/breakfast for the whole week	€ 45,-
Total	€ 100,-
Lunch at the canteen Monday to Saturday	€ 33,-

Bank details for transfers: UniCredit Bank Austria AG
Acct. No. 069 5383 4602, sort code 12000
IBAN: AT23 1200 0069 5383 4602, BIC: BKAUATWW
P_511000_01 Salzburger Hochschulwochen

ECTS-ACCREDITATION

For further information see
www.salzburger-hochschulwochen.at

INFO

WERDEN SIE MITGLIED IM FREUNDKREIS DER SALZBURGER HOCHSCHULWOCHEN

Der Freundeskreis der Salzburger Hochschulwochen unterstützt das Anliegen, jungen, interessierten Studierenden eine kostengünstige Teilnahme an der Hochschulwoche zu ermöglichen. Helfen Sie mit, dass junge Studierende das Gesamtthema aus ihrer Sicht hinterfragen, diskutieren und aus der Zusammenschau verschiedener Wissenschaftsfächer die für sie gültigen Schlüsse ziehen können.

Als Danke für Ihre Hilfe

■ erhalten Sie bei einer Spende von € 180,- eine Ehrenkarte, die zum kostenlosen Besuch der Vorlesungen und Vorlesungen mit Kolloquium berechtigt

■ erhalten Sie bei einer Spende von € 190,- eine Ehrenkarte und einen reservierten Platz beim Akademischen Festakt

■ erhalten Sie bei einer Spende von € 240,- eine Ehrenkarte, einen reservierten Platz beim Akademischen Festakt und den Berichtsband

Folgende Bankverbindungen stehen zur Verfügung:
UniCredit Bank Austria AG

Konto 069 5383 4602, BLZ 12000
IBAN: AT23 1200 0069 5383 4602
BIC: BKAUATWW

P_511000_01 Salzburger Hochschulwochen

Postbank München
Konto 2545-804, BLZ 70010080
IBAN: DE 57 7001 0080 0002 5458 04
BIC: PBNKDEFF

Für SpenderInnen der Bundesrepublik Deutschland besteht die Möglichkeit, die Spende steuerermindernd geltend zu machen. Spendenbescheinigungen werden unaufgefordert zugesandt.

Wir freuen uns über jede Spende!

PROGRAMM

Eucharistiefeyer
täglich jeweils **08.45 Uhr**
Mo. Di. Mi. Sa. in St. Peter
Do. Ökumen. Morgengebete im Dom

Ökumenisches Mittagsgebet
täglich **13.00 bis 13.15 Uhr**
in St. Peter

MONTAG

Treffen des Bundes Kath. Akademikerinnen
18.30 Uhr, Priesterseminar

Treffen der korporations-studentischen Verbände
19.30 Uhr, Hörsaal 101

Internationales StudentInnen-treffen
19.30 Uhr in den Arkaden

DIENSTAG

Empfang von Land und Stadt Salzburg
20.00 Uhr im Carabinieri-Saal der Residenz

MITTWOCH

Führung im Museum in Mozarts Geburtshaus
17.00 Uhr, Treffpunkt vor Mozarts Geburtshaus

DONNERSTAG

Sommerfest des Erzbischofs
17.30 bis 21.30 Uhr im Bischofsgarten

FREITAG

Workshop für Hauptamtliche in der Hochschulpastoral
16.15 bis 17.45 Uhr
Stuba Academica

Studierendenloungue
täglich **13.15 bis 14.15 Uhr**
im Bischofshaus (Foyer)

Gottesdienst für Studierende und Interessierte
So., 30. Juli, 20.00 Uhr
im Sacellum

Abschlussgespräch mit dem Obmann – für alle Teilnehmenden
18.00 Uhr, Hörsaal 101

Nachführung Festung Hohensalzburg
Auffahrt mit der Festungsbahn
19.00 Uhr, Treffpunkt Talstation der Festungsbahn

Nachtgebet
21.30 Uhr in St. Peter

SAMSTAG

Workshop für Hauptamtliche in der Hochschulpastoral
16.15 bis 17.45 Uhr
Stuba Academica

Abschlussgespräch mit dem Obmann – für Studierende
18.00 Uhr, Hörsaal 101

Nacht Café
19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
im Foyer vor der Gr. Aula

Nachführung Festung Hohensalzburg
Aufgang zu Fuß
19.00 Uhr, Treffpunkt Talstation der Festungsbahn

Orgelkonzert
21.00 Uhr in der Franziskanerkirche



ÖFFENTLICHKEITEN

SALZBURGER HOCHSCHULWOCHEN 2017

VORLESUNGEN
WORKSHOPS
DISKUSSIONEN

31. JULI – 6. AUGUST 2017
GROSSE AULA DER UNIVERSITÄT SALZBURG

SALZBURGER HOCHSCHULWOCHEN

VORLESUNGEN

PUBLIC SPHERES

SALZBURGER
HOCHSCHULWOCHE
2017

ÖFFENTLICHKEITEN

Selten war die Auseinandersetzung mit Öffentlichkeiten dringlicher als jetzt.

Ihre Transformationen stellen uns vor Herausforderungen: In sozialen Medien verschwimmen die Grenzen von öffentlich und privat, von Tatsachen und alternative facts; die Digitalisierung setzt traditionelle Medienhäuser unter Druck, zugleich stellen Lügenpresse- und fake news-Rufe die Rolle von Medien in demokratischer Meinungsbildung auf den Prüfstand. Niemals war es leichter vom Medienkonsumenten zum -produzenten zu wechseln und Öffentlichkeit zu schaffen; und zugleich ist der öffentliche Raum und seine Sicherheit umstritten – insbesondere die Präsenz religiöser Symbole darin ist Dauerthema politischer Debatten.

Fragen Sie mit uns nach Herausforderungen und Chancen, die mit diesen Veränderungen verbunden sind!



Ass.-Prof. Dr. Martin Dürnberger
Obmann/Chairman

PUBLIC SPHERES

Rarely has the examination of public spheres been more pressing than now.

Their transformations pose challenges: In social media the lines between public and private, between facts and alternative facts become blurred; digitalisation puts pressure on traditional media houses, while cries of “lying press” and “fake news” question the role of the media in democratic opinion formation. It has never been easier to change from the media consumer to the producer and to create the public sphere. At the same time the public sphere and its security is contested: especially the presence of religious symbols is a constant theme in political debates.

Join us in inquiring after the challenges and opportunities associated with these transformations!

31

MONTAG, 31. JULI

10.00 Uhr	Eröffnung Opening
10.15–11.00 Uhr Große Aula	Prof. Dr. Markus Gabriel, Bonn Ein neuer Strukturwandel der Öffentlichkeit? Ideologie im Zeitalter der fortgeschrittenen Internetgesellschaft A New Structural Transformation of the Public Sphere? Ideology in the Age of the Advanced Internet Society
11.15–12.00 Uhr Große Aula	Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins, Münster Religion zwischen Privatheit und Öffentlichkeit Eine christlich-ethische Perspektive Religion – Private or Public? A Christian-Ethical Perspective
14.30–16.00 Uhr HS 230	Prof. Dr. Alexander Filipović, München Gesellschaft ohne Diskurs? Die digitale Öffentlichkeit aus medienethischer Perspektive Society without Discourse? The Digital Public from the Point of View of Media Ethics
14.30–16.00 Uhr HS 101 Lecture in English	Univ.-Prof. Dr. Elisabeth Klaus, Salzburg Die Öffentlichkeit und ihre verschiedenen Öffentlichkeiten The Public Sphere and Its Multiple Publics
16.15–17.45 Uhr HS 230	Univ.-Prof. Dr. Sarah Diefenbach, München Survival-Tipps für die moderne Medienwelt Survival-Tips for the Modern Media World
16.15–17.45 Uhr HS 103 WS für Studierende (bis 30 Jahre)	Dr. Henning Klingen, Wien (Schöne) Neue Medienwelt: Journalismus zwischen Social Media und Content Marketing (Beautiful) New Media World: Journalism between Social Media and Content Marketing
18.00–19.30 Uhr Sacellum	Dipl.-Theol. Sabine Müller, Heidelberg/Mannheim Chor-Workshop Musik und Spiritualität Choir Workshop Music and Spirituality

01

DIENSTAG, 1. AUGUST

10.00–10.45 Uhr Große Aula	Prof. Dr. Markus Gabriel, Bonn Ein neuer Strukturwandel der Öffentlichkeit? Ideologie im Zeitalter der fortgeschrittenen Internetgesellschaft A New Structural Transformation of the Public Sphere? Ideology in the Age of the Advanced Internet Society
11.00–11.45 Uhr Große Aula	Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins, Münster Religion zwischen Privatheit und Öffentlichkeit Eine christlich-ethische Perspektive Religion – Private or Public? A Christian-Ethical Perspective
14.30–16.00 Uhr HS 230	Prof. Dr. Alexander Filipović, München Gesellschaft ohne Diskurs? Die digitale Öffentlichkeit aus medienethischer Perspektive Society without Discourse? The Digital Public from the Point of View of Media Ethics
14.30–16.00 Uhr HS 101 Lecture in English	Univ.-Prof. Dr. Elisabeth Klaus, Salzburg Die Öffentlichkeit und ihre verschiedenen Öffentlichkeiten The Public Sphere and Its Multiple Publics
14.30–16.00 Uhr HS 103	World Café Gabriel / Heimbach-Steins
16.15–17.45 Uhr HS 230	Dr. Daniel Ullrich, München Survival-Tipps für die moderne Medienwelt Survival-Tips for the Modern Media World
16.15–17.45 Uhr HS 103 WS für Studierende (bis 30 Jahre)	Dr. Henning Klingen, Wien (Schöne) Neue Medienwelt: Journalismus zwischen Social Media und Content Marketing (Beautiful) New Media World: Journalism between Social Media and Content Marketing

02

MITTWOCH, 2. AUGUST

10.00–10.45 Uhr Große Aula	Klaus Brinkbäumer, Hamburg Pressefreiheit Freedom of Press
-------------------------------	--

02

MITTWOCH, 2. AUGUST

11.00–11.45 Uhr Große Aula	Norbert Hermanns Impulse setzen. Öffentlichkeit gestalten. Providing Impetus. Shaping the Public
14.30–16.00 Uhr HS 230	Karambolage: Religionen und die Öffentlichkeit Theologische Improvisation "Karambolage": Religions and the Public Sphere Theological Improvisation Univ.-Prof. Dr. Anton Bucher, Salzburg Dr. Markus J. Plöbst, Leoben Moderation: Ass.-Prof. Dr. Michael Gabor Zichy, Salzburg
19.30 Uhr Große Aula	Preisverleihung Theologischer Preis Presentation of the Theological Award Preisträger: Dr. Eberhard Schockenhoff, Freiburg Laudatorin: Deutsche Botschafterin beim HI. Stuhl Dr. h.c. Annette Schavan, Rom

03

DONNERSTAG, 3. AUGUST

10.00–11.45 Uhr Große Aula	Diskussion Discussion Klaus Brinkbäumer, Hamburg Norbert Hermanns, Aachen Moderation / Chair: Dr. Hedwig Kainberger, Salzburg Publikumsanwältin / Public Advocate: Dr. Astrid Schilling, München
-------------------------------	--

04

FREITAG, 4. AUGUST

10.00–10.45 Uhr Große Aula	Prof. Dr. John-Dylan Haynes, Frankfurt Das postfaktische Gehirn und seine Überzeugungen The Post-Factual Brain and Its Beliefs
-------------------------------	--

04

FREITAG, 4. AUGUST

11.00–11.45 Uhr Große Aula	Ass.-Prof. Dr. Kristina Stoeckl, Innsbruck Religion in der Öffentlichkeit – zwei Modelle, zwei Versuchungen Religion in the Public Sphere – Two Models, Two Temptations
14.30–16.00 Uhr HS 230	Matthias Kopp, Bonn „Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen“ (1 Petr 3,15). Kirche zwischen öffentlicher Wahrnehmung und strategischer Kommunikation “Always be prepared to give an answer to everyone” (1 Pet. 3:15). The Church between Public Perception and Strategic Communication
14.30–16.00 Uhr HS 101 Lecture in English	Univ.-Prof. Dr. Martin Nowak, Harvard/USA Natürliche Kooperation Natural Cooperation
16.15–17.45 Uhr HS 230	Dr. Helmut P. Gaisbauer, Salzburg Armut und Öffentlichkeit. Über Macht und Gewalt sozialen Ausschlusses Poverty and the Public Sphere. On the Power and Violence of Social Exclusion
14.30–17.45 Uhr HS 103, in English WS für Studierende (bis 30 Jahre)	Dipl.-Theol. Rainer Gottschalg, B.A., Salzburg Öffentlichkeit Gottes? Ambivalenzen zwischen Offenbarung und Offenbarungsträgern Publicity of God? Ambivalences between Revelation and Bearers of Revelation

05

SAMSTAG, 5. AUGUST

10.00–10.45 Uhr Große Aula	Prof. Dr. John-Dylan Haynes, Frankfurt Das postfaktische Gehirn und seine Überzeugungen The Post-Factual Brain and Its Beliefs
11.00–11.45 Uhr Große Aula	Ass.-Prof. Dr. Kristina Stoeckl, Innsbruck Religion in der Öffentlichkeit – zwei Modelle, zwei Versuchungen Religion in the Public Sphere – Two Models, Two Temptations

05

SAMSTAG, 5. AUGUST

14.30–16.00 Uhr HS 230	Matthias Kopp, Bonn „Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen“ (1 Petr 3,15). Kirche zwischen öffentlicher Wahrnehmung und strategischer Kommunikation “Always be prepared to give an answer to everyone” (1 Pet. 3:15). The Church between Public Perception and Strategic Communication
14.30–16.00 Uhr HS 101 Lecture in English	Univ.-Prof. Dr. Martin Nowak, Harvard/USA Natürliche Kooperation Natural Cooperation
16.15–17.45 Uhr HS 230	Dr. Helmut P. Gaisbauer, Salzburg Armut und Öffentlichkeit. Über Macht und Gewalt sozialen Ausschlusses Poverty and the Public Sphere. On the Power and Violence of Social Exclusion
16.15–17.45 Uhr HS 101	World Café Haynes / Stoeckl

06

SONNTAG, 6. AUGUST

8.30 Uhr Dom	Festgottesdienst Festive Mass
10.30 Uhr Große Aula	Akademischer Festakt Academic Celebration Festvortrag Keynote Speech Prof. Dr. Hartmut Rosa, Jena

LECTURES
WORKSHOPS
DISCUSSIONS

31ST JULY–6TH AUGUST 2017
GROSSE AULA OF THE
UNIVERSITY OF SALZBURG

